



www.fgv-aussersihl.ch

Familiengartenverein Zürich Aussersihl FGVA

Postadresse: Familiengartenverein Zürich Aussersihl, 8000 Zürich

Protokoll der 19. Generalversammlung

mit vorangehendem Vortrag und anschliessender Ansprache von GSZ. Danach wurde ein gemeinsames Abendessen eingenommen.

Datum/Zeit

Freitag, 7. März 2025 / 18:30 Uhr

Ort

Johanneum Saal, Aemtlerstrasse 43a, 8003 Zürich

Anwesend/Abwesend:

Präsidentin/Leitung Sandra Horat.

Übriger Vorstand Ruth Willi, Thomas Wiesendanger, Rolf Marugg, Michel Baudois, Daniel Keller

Protokollführer Michel Baudois

Vortrag

- Gioia Meroni, selbständige Gartenkursleiterin und Studentin Umweltingenieurwesen referierte eindrücklich zum Thema «Tipps und Tricks» zum biologischen Pflanzenschutz.

GV/Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst alle Anwesenden zur 19. GV seit der Neugründung des Vereins, sowie unsere Gäste. Ihr Dank gilt vor allem Gioia Meroni und Joachim Lichtenhahn für ihre Vorträge und ihr Engagement sowie allen Helfer:innen ohne deren Einsätze das Vereinsleben nicht möglich wäre.

• Eintroffene Anmeldungen und Anwesende an dieser GV:

Angemeldet 109 stimmberechtigte Mitglieder mit 58 Begleitpersonen/Gäste

Anwesend 101 stimmberechtigte Mitglieder

Absolutes Mehr 52 stimmberechtigte Mitglieder

Anwesend 162 Personen

Gäste Gioia Meroni, Gartenkursleiterin und Joachim Lichtenhahn und Vrederike Kasten für GSZ

Gemäss Art. 14 der Statuten wurden die Mitglieder und Grün Stadt Zürich rechtzeitig unter Beilage der Traktandenliste postalisch zur GV eingeladen. Alle Stimmberechtigten erhielten eine Stimmkarte mit einen Essensgutschein Auch wurde maximal 1 Begleitperson vom FGVA zum Essen eingeladen. Pro Garten ist ein Mitglied stimmberechtigt.

1. Wahl der Stimmenzähler:innen

Die Dienste der einstimmig gewählten Stimmenzähler:innen wurden nicht benötigt, da sämtliche Abstimmungsergebnisse einstimmig und ohne Enthaltungen verliefen.

2. Genehmigung des GV-Protokolls vom 8. März 2024

Das Protokoll, verfasst von Michel Baudois, publiziert auf unserer Webseite, wurde einstimmig und ohne Enthaltung genehmigt.

3. Abnahme des Jahresberichtes der Präsidentin

Der Jahresbericht 2024 wurde mit den GV-Unterlagen verschickt und konnte im Voraus konsultiert werden. Deshalb werden von der Präsidentin die wichtigsten Eckpunkte aufgezählt: Es fanden 20 Gartenübergaben statt, davon wurden nur sechs auf den vorgesehenen Kündigungstermin gekündet. Weiter wurden acht Baugesuche behandelt. Das Projekt «Wilde Ecke» konnte von Ingrid Berney u. Daniel Keller erfolgreich abgeschlossen werden. Auch die Aktion «Plattenentsorgungen» wurde rege genutzt. In den Arealen Freilager wurden an einigen Wege Unterhaltsarbeiten vorgenommen. Die Mitglieder erhielten vierteljährlich einen Newsletter. Es gibt keine Fragen zum Bericht. Der Jahresbericht wird einstimmig, ohne Enthaltungen, genehmigt.

4. Genehmigung des Jahresabschlusses 2024, Revisorenbericht

Der Jahresabschluss (Erfolgsrechnung und Bilanz) lag der Einladung zur GV bei und konnte im Voraus konsultiert werden. Zudem wurden die Unterlagen an der GV von Thomas Wiesendanger gezeigt und erläutert. Fragen zum Jahresabschluss, insbesondere zu den Rückstellungen für allfällige Gartenaufösungen wurden beantwortet. Thomas Wiesendanger bedankte sich beim bisherigen Kassier, Ricardo Goytizolo, für die Übergabe einer vorbildlich geführten Buchhaltung. Thomas Wiesendanger informierte, dass der Vorstand derzeit mit GSZ in Kontakt steht, um Klarheit über der optimalen Höhe der Rückstellungen für Gartenaufösungen zu erhalten. Der FGVA zeichnete mündelsicherere ZKP-Festgelder, was zu einer gewünschten Abnahme der unverzinsten Liquidität führte. Die Revisoren, Philipp von Essen und Martin Lassner haben die Jahresrechnung geprüft und beantragen die Vereinsrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig ohne Enthaltung genehmigt. Die Mitglieder verdanken die Mitarbeit der Revisoren.

5. Décharge (Entlastung) des Vorstandes und der Revisoren für das Finanzjahr 2024

Die Mitglieder erteilen dem Vorstand und den Revisoren einstimmig und ohne Enthaltung Décharge.

6. Kenntnisnahme des Budget 2025

Das Budget 2025 wurde den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur GV zugestellt. Da sich die Aufwände für die Verwaltung des Vereins im Rahmen der Vorjahre bewegen, wurden von Daniel Keller folgende Projekte 2025 erwähnt: Reparatur Eingangstor zu Friedhof OST in der Nähe der Vereinshütte, Entfernung der Versiegelung vor den Vereinshütten. Im Freilager müssen einige Wasserleitungen ersetzt werden und es sind Unterhaltsarbeiten an einigen Gartenwegen vorgesehen. Ausserdem werden die Aktion Entfernung von Bodenplatten weitergeführt. Weiter sind Unterhaltsarbeiten an der Fassade der Vereinshütte beim Freilager im Gange

7. Festlegung der Höhe Mitgliederbeiträge FGVA 2026

Der Vorstand schlägt vor, die Höhe der Mitgliederbeiträge 2025 unverändert, bei CHF 45.00, zu belassen. Die Versammlung stimmt einstimmig und ohne Enthaltungen zu.

13. Verschiedenes

- Die Präsidentin informiert über das Kursprogramm von Bioterra Zürich und Umgebung
- Anschliessend folgen Joachim Lichtenhahns Erläuterungen zur laufenden Gartenvereinsbefragung von GSZ. Sie dürfte aufzeigen, dass die insgesamt 5'500 Gartenparzellen in der Stadt, von ca. 40'000 Stadtbewohnern genutzt würden. Diese Erkenntnisse zeigen auf, dass die Nutzungsdichte sehr hoch sein dürfte. Somit ist die Existenz der Familiengärten mehr denn je berechtigt. Derzeit verzeichnet GSZ einen Rücklauf der Umfrage von ca. 11.5%, wobei unserer Mitglieder sich überdurchschnittlich beteiligten. Die Umfrage läuft noch bis Ende Mai. Herr Lichtenhahn wie auch der Vorstand empfehlen den Mitgliedern teilzunehmen. Die Mitglieder wurden an der GV mit den Zugangsdaten zur Umfrage versorgt.
- Die nächste GV findet statt am 6. März 2026

Zürich, 28. März 2025, Protokollführer, Michel Baudois